

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 22.06.2022

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses
am 14.06.2022
von 17:30 bis 18:46 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Günther, Thomas

Fraktion AfD

Galau, Ulrike

Vertretung für Herrn Dr. Dietmar
Buchberger

Fraktion SPD

Grigoleit, Birk Günther

Vertretung für Herrn Patrick De-
ligas

Mertke, Michael
Schmitt, Cornelia

anwesend ab TOP 11

Fraktion FDP

Nikolai, Ralf

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Fraktion CDU/BürgerBündnis

Klebauschke, Bastian
Scheeren, Werner

Fraktion B90/Die Grünen

Röthke-Habeck, Petra

Vertretung für Herrn Clemens
Rostock

Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Schönrock, Oliver

Vertretung für Herrn Gunnar
Berndt

Schriftführer

Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

Fraktion AfD

Buchberger, Dietmar, Dr.

Fraktion SPD

Deligas, Patrick

Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Berndt, Gunnar

Fraktion B90/Die Grünen

Rostock, Clemens

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Günther, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern fest.

Die Tagesordnung wurde einstimmig (9 Ja-Stimmen) bestätigt.

Frau Röhke-Habeck tritt der Sitzung bei.

Herr Günther teilte mit, dass er hinsichtlich der Beschlüsse zur Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder (ABS und BBG) seine Befangenheit anzeigt. Für diese Tagesordnungspunkte benötigt er eine Vertretung für die Sitzungsleitung. Er schlägt Herrn Klebauschke hierfür vor und stellte dies zur Abstimmung.

Die Mitglieder bestätigten einstimmig die stellv. Sitzungsleitung (10 Ja-Stimmen).

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2022, öffentlicher Teil

Es lagen keine Einwände vor.

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2022 wurde durch die Fraktion AfD unterzeichnet.

TOP 3

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 4**BV0054/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2021 der Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft mbH (BBG mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses der BBG mbH für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 160.278,04 EUR und einer Bilanzsumme in Höhe von 10.190.225,54 EUR erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 5**BV0056/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Geschäftsführung der BBG mbH für das Geschäftsjahr 2021

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Geschäftsführung der BBG mbH für das Geschäftsjahr 2021 erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 6**BV0057/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates der BBG mbH für das Geschäftsjahr 2021

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates der BBG mbH für das Geschäftsjahr 2021 erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3

Herr Günther zeigte zum Tagesordnungspunkt seine Befangenheit an und begab sich in den Zuschauerbereich.

Herr Klebauschke übernahm die Sitzungsleitung für den Tagesordnungspunkt.

TOP 7**BV0066/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses der ABS mbH für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 50.112,18 EUR und einer Bilanzsumme in Höhe von 2.169.086,42 EUR erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 8**BV0067/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Wahl des Jahresabschlussprüfer 2022 der Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Wahl des nachstehend benannten Abschlussprüfers der ABS mbH für das Geschäftsjahr 2022 erteilt:

Dipl. Kfm. Sabine Murschall
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Schwarzburger Chaussee 35
07407 Rudolstadt

Einstimmig Ja

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 9**BV0068/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Geschäftsführung der ABS mbH für das Geschäftsjahr 2021

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Geschäftsführung der ABS mbH für das Geschäftsjahr 2021 erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 10

BV0069/2022

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss über die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates der ABS mbH für das Geschäftsjahr 2021

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Es wird die Zustimmung zur Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates der ABS mbH für das Geschäftsjahr 2021 erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 3

Herr Günther, Frau Degner und Herr Mertke begaben sich in den Zuschauerbereich und zeigten damit ihre Befangenheit an.

Herr Klebauschke übernahm die Sitzungsleitung für den Tagesordnungspunkt.

TOP 11

BV0050/2022

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss über die Infrastruktur für Radfahrende in Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Als erste Maßnahme des Beschlusses AN/BV0144/2021/06 erfolgt die grundhafte Erneuerung des Verbindungsweges zwischen Parkstraße und Rathenaustraße (Weg 004).
2. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung und seiner Gremien durchzuführen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der wesentlichen Vergaben über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und über die Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
5. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenschätzung ca. 75.000,00 EURO. (Anlage 1, Gliederungspunkt 2.5)

6. Wesentliche Abweichungen vom berechneten Projektbudget (Anlage 1, Gliederungspunkt 2.5) sind den Stadtverordneten während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.
7. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, die weiteren unter Punkt 2 der Begründung benannten Maßnahmen sukzessive planerisch vorzubereiten und über den Planungsstand zu informieren. Vor der Umsetzung weiterer Maßnahmen sind jeweils gesonderte Beschlüsse zu fassen.

Zur Beschlussvorlage lag folgender Änderungsantrag vor:

TOP 11.1

AN/BV0050/2022/01

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Änderungsantrag zur BV0050/2022 - Gehwege aus anderem Topf finanzieren

Änderungsantrag:

Der Beschlussvorschlag wird in Anlage 1 wie folgt geändert:

1. Der Punkt 2.6 Verbindungsweg zwischen Heinestraße und Parkstraße – Weg 016 wird aus der Anlage 1 gestrichen.
2. Der Punkt 2.7 Fuchsweg wird aus der Anlage 1 gestrichen.

Abstimmung Änderungsantrag:

Mehrheit mit NEIN

Ja 1 Nein 2 Enthaltung 8

Abstimmung Beschlussvorlage:

Einstimmig Ja

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2

TOP 12

BV0070/2022

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Beschluss über die leichtere Lesbarkeit des Amtsblatts

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Amtsblatt die Beschlussvorlagen und Änderungsanträge, denen mehrheitlich zugestimmt wurde, deutlich zu kennzeichnen.

Zudem soll die Lesbarkeit insgesamt durch eine Überarbeitung der Struktur verbessert werden.

Mehrheit mit JA

Ja 8 Nein 2 Enthaltung 1

TOP 13**BV0072/2022****Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen**

Beschluss über die Erneuerung der Gartenstraße zwischen Heideweg und Feldstraße

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Gartenstraße zwischen Heideweg und Feldstraße rad- und fußverkehrsfreundlich zu erneuern. Hierfür sind im Haushalt 2023 entsprechende Mittel einzuplanen.

Mehrheit mit NEIN

Ja 2 Nein 3 Enthaltung 6

TOP 14**BV0075/2022****Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen**

Beschluss über die Zusammenfassung der gefassten Beschlüsse der SVV und HA im Ratsinformationssystem und Amtsblatt

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, künftig im Ratsinformationssystem, im Mandatos und im Amtsblatt die von der Stadtverordnetenversammlung (SVV) und dem Hauptausschuss (HA) abschließend gefassten Beschlüsse zusammenfassend darzustellen. Beschlossene Änderungen von Beschlussvorlagen sind dabei in die Beschlusstexte einzupflegen.

Mehrheit mit JA

Ja 3 Nein 2 Enthaltung 6

TOP 15

Mitteilungen der Verwaltung

Herr Günther bat Herrn Schneider, über die aktuelle Information zur Entwicklung der Fernwärmepreise zu informieren.

Herr Schneider führte aus, dass die Energiepreisentwicklung derzeit überall zu spüren ist. Die Stadtwerke Hennigsdorf haben sich dazu entschieden, frühzeitig über eine absehbare Preisentwicklung zu informieren. Wie vertraglich geregelt, werden die Fernwärmepreise einmal jährlich zum Jahreswechsel angepasst, dies wird auch in diesem Jahr erfolgen. Die Fernwärmepreiskalkulation / Preisgleitformel basiert allerdings auf Indizes des Statistischen Bundesamtes, die die Marktentwicklung in einem monatlichen Wert abbilden. Für die nächsten Preisanpassungen liegen erst 6 von 12 Indexwerten vor, sodass eine gesicherte Entwicklung noch nicht abgesehen werden kann. Die Stadtwerke Hennigsdorf haben allerdings die Annahme getroffen, dass die Indizes auf dem derzeitigen Stand verbleiben. Sollten die Werte also nicht wesentlich steigen, kann von einer Preiserhöhung für Fernwärme für die meisten Kundengruppen von ca. 50 % ausgegangen werden. Die Stadtwerke Hennigsdorf werden im Rahmen des Kundenmagazins alle Haushalte in der 25. Kalenderwoche umfassend informieren.

Herr Günther ergänzt, dass dies auch Wunsch und Forderung der Wohnungswirtschaft war, um rechtzeitig mögliche Vorauszahlungen anpassen zu können. Auf die Nachfrage von Herrn Klebauschke, warum bereits jetzt über mögliche Preisanpassungen informiert wird, erläuterte Herr Schneider, dass damit die Kunden die Zeit bekommen sollen, sich auf einen deutlichen Preisanstieg vorbereiten zu können und ggf. bereits jetzt Vorauszahlungen anheben zu lassen oder Geld bereitzulegen.

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden nach erfolgter Bestätigung des Protokolls gelöscht.

gez. **Thomas Günther**
Vorsitzender des Hauptausschusses

gez. **Sandra Krohn**
Protokollantin

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am ____ . ____ . ____ durch Fraktion FDP